Hisense

life reimagined

BENUTZERHANDBUCH

Bevor Sie die Waschmaschine in Betrieb nehmen, lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

WF1Q8041BW
WF1Q8041B*1
WFQP901429VM
WF1Q9041B*
WF1Q1041BW
WF1Q8041B*
WF1Q8041BW2
WFQP901429VM*
WFQP1014EVM
WF1Q1041B*
WF1Q8041BW1
WF1Q8041B*2
WF1Q9041BW
WFQP1014EVM*

DE

Deutsch

Diese Waschmaschine ist ausschließlich für den Gebrauch im privaten Haushalt bestimmt.
Bitte verwenden Sie sie nicht für Wäsche, die als nicht für die Maschinenwäsche geeignet gekennzeichnet ist.

Die in der Bedienungsanleitung verwendeten Symbole haben die folgende Bedeutung:

Information, Ratschlag, Tipp oder Empfehlung

Warnung - Allgemeine Gefahr

Warnung - Stromschlaggefahr

Warnung - Gefahr durch heiße Oberfläche

Warnung - Brandgefahr



Es ist wichtig, dass Sie die Anleitungen aufmerksam lesen.

INHALT

4 SICHERHEITSHINWEISE	**EINLEITUNG**
10 ÜBERBLICK ÜBER DIE WASCHMASCHINE	
11 Technische Daten	
12 INSTALLATION UND ANSCHLUSS	**VORBEREITUNG VOR ERSTGEBRAUCH**
13 Transportbolzen entfernen	
14 Umzug und Transport nach installation	
15 Aufstellort	
15 Einstellfüße	
17 Anschluss an der Wasserversorgung	
17 Aquastop	
18 Ablaufschlauch anschließen und sichern	
20 Anschluss am Stromnetz	
21 VOR ERSTGEBRAUCH	
22 WASCHEN SCHRITT FÜR SCHRITT (1 - 6)	**WASCHSCHRITTE**
22 Schritt 1: Beachten Sie die Etiketten auf der Wäsche	
23 Schritt 2: Waschen vorbereiten	
27 Schritt 3: Waschprogramm auswählen	
31 Schritt 4: Zusätzliche Einstellungen und Funktionen wählen	
35 Schritt 5: Waschprogramm starten	
36 Schritt 6: Ende des Waschprogramms	
37 UNTERBRECHUNGEN UND PROGRAMMÄNDERUNGEN	
38 WARTUNG UND REINIGUNG	**REINIGUNG UND PFLEGE**
38 Waschmittelschublade reinigen	
39 Wasserzulaufschlauch, Gehäuse der Waschmittelschublade und Türdichtung aus Gummi reinigen	
40 Pumpenfilter reinigen	
41 Gehäuse der Waschmaschine reinigen	
42 FEHLERSUCHE	**FEHLERSUCHE**
42 Was tun...?	
43 Fehlersuche und Fehlercodes	
44 Wartung	
45 EMPFEHLUNGEN UND WIRTSCHAFTLICHE NUTZUNG	**VERSCHIEDENES**
46 Tipps zur Fleckenentfernung	
48 ENTSORGUNG	
49 TYPISCHER STROMVERBRAUCH	

SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Waschmaschine benutzen.

Benutzen Sie die Waschmaschine nicht, ohne die Bedienungsanleitung vorher gelesen und verstanden zu haben.

Diese Bedienungsanleitung wird mit verschiedenen Waschmaschinenmodellen geliefert. Daher kann es sein, dass einige Funktionen oder Einstellungen bei Ihrer Waschmaschine nicht verfügbar sind.

Die Nichtbeachtung der Anleitungen oder die unsachgemäße Verwendung der Waschmaschine kann zu Schäden an der Wäsche oder am Gerät oder zu Verletzungen des Benutzers führen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung griffbereit in der Nähe der Waschmaschine auf.

Diese Waschmaschine ist ausschließlich für den Gebrauch im privaten Haushalt bestimmt. Wenn die Waschmaschine für gewerbliche Zwecke oder für Zwecke verwendet wird, die über den normalen Gebrauch in einem Haushalt hinausgehen, oder wenn sie von einer Person verwendet wird, die kein Verbraucher ist, gilt die kürzeste Gewährleistungsfrist, die in den einschlägigen Gesetzen vorgesehen ist.

Befolgen Sie die Installationsanleitung für die Waschmaschine und den Anschluss an der Wasser- und Stromversorgung genau (siehe Kapitel „INSTALLATION UND ANSCHLUSS“). Der Anschluss an der Wasser- und Stromversorgung muss von einem entsprechend ausgebildeten Fachmann vorgenommen werden.

Alle Reparatur- und Wartungsarbeiten, welche die Sicherheit oder die Leistung betreffen, müssen von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Um Gefahren zu vermeiden,darf **ein beschädigtes Netzkabel** nur durch den Hersteller, den Kundendienst oder eine autorisierte Person ersetzt werden.

Bevor Sie die Waschmaschine am Stromnetz anschließen, warten Sie mindestens 2 Stunden, bis sie Raumtemperatur erreicht hat.

Dieses Produkt darf nur von einem autorisierten Kundendienst unter Verwendung zugelassener Ersatzteile repariert werden.

Versuchen sie nicht, die Waschmaschine selbst zu reparieren. Reparaturen, die von unerfahrenen Personen durchgeführt werden, können zu Verletzungen oder schwerwiegenden Fehlfunktionen führen. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Kundendienst und verwenden Sie stets Originalersatzteile.

Bei unsachgemäßem Anschluss oder Gebrauch oder bei Wartung durch eine nicht autorisierte Person trägt der Benutzer die Reparaturkosten für Schäden, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind.

Die Waschmaschine darf nicht über ein Verlängerungskabel am Stromnetz angeschlossen werden.

Schließen Sie die Waschmaschine nicht über ein externes Schaltgerät, wie z. B. eine Zeitschaltuhr, am Stromnetz an, und schließen Sie es nicht an einer Stromversorgung an, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.

Schließen Sie die Waschmaschine nicht an einer Steckdose an, die nur für geringe Lasten vorgesehen ist.

Die Steckdose muss sicher geerdet sein, und die Wasserzufuhr darf nicht blockiert werden.

Stellen Sie die Waschmaschine nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 5 °C fallen kann, da sonst Teile durch einfrierendes Wasser beschädigt werden können.

Stellen Sie die Waschmaschine eben und stabil auf festem Boden auf.

Wird die Waschmaschine auf einen erhöhten Untergrund gestellt, muss sie zusätzlich gegen Umkippen gesichert werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme sind die Transportbolzen zu entfernen, da das Einschalten einer blockierten Maschine zu schweren Schäden führen kann (siehe Kapitel „INSTALLATION UND ANSCHLUSS/Transportbolzen entfernen“). Im Fall einer solchen Beschädigung erlischt die Garantie.

Um die Waschmaschine an der Wasserversorgung anzuschließen, verwenden Sie den mitgelieferten Wasserzulaufschlauch und die Dichtungen. Der Wasserdruck muss zwischen 0,1 - 1 MPa (1 - 10 bar; 1 - 10 kp/cm^2; 10-100 N/cm^2) liegen.

Verwenden Sie stets einen neuen Wasserzulaufschlauch, um die Waschmaschine an der Wasserversorgung anzuschließen; verwenden Sie einen alten Wasserzulaufschlauch nicht erneut.

Das Ende des Wasserablaufschlauchs muss in das Abflusssystem reichen.

Drücken Sie vor dem Start des Waschgangs die Tür an der angegebenen Stelle an, bis sie einrastet. Die Tür kann während des Betriebs der Waschmaschine nicht geöffnet werden.

Entfernen Sie vor dem ersten Waschgang mit Hilfe des Trommelreinigungsprogramms (siehe PROGRAMMTABELLE) alle Verunreinigungen aus der Trommel.

Schließen Sie nach dem Waschgang den Wasserhahn und ziehen Sie den Netzstecker.

Benutzen Sie die Waschmaschine nur zum Waschen von Wäsche, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.
Die Waschmaschine ist nicht für die chemische Reinigung vorgesehen.

Verwenden Sie zum Waschen und Pflegen der Wäsche nur Waschmittel. Wir haften nicht für Schäden oder Verfärbungen an Dichtungen und Kunststoffteilen, die durch die Verwendung von Bleich- oder Färbemitteln entstehen.

Zum Entkalken, verwenden Sie nur Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutzzusatz. Beachten Sie die Hinweise des Herstellers. Beenden Sie die Entkalkung mit mehreren Spülgängen oder mit der **Trommelreinigung** (Selbstreinigungsprogramm), um eventuelle Rückstände (Essig usw.) zu entfernen.

⚠ Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Waschmittel, da dies zur Freisetzung von giftigen Gasen, zur Beschädigung der Maschine und zu Feuer und Explosion führen kann.

Die Waschmaschine ist nicht zur Benutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt. Diese Personen müssen von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in den Gebrauch der Waschmaschine eingewiesen werden.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Verbrauchsmaterial, geringfügige Farbabweichungen, altersbedingte Geräuschentwicklung und ästhetische Mängel an Bauteilen, welche die Funktionalität und Sicherheit der Waschmaschine nicht beeinträchtigen.

SICHERHEIT VON KINDERN

Bevor Sie die Gerätetür schließen und das Programm starten, vergewissern Sie sich, dass sich außer Wäsche nichts in der Trommel befindet. Vergewissern Sie sich, dass kein Kind in die Trommel geklettert ist und die Tür von innen geschlossen hat.

Bewahren Sie Waschmittel und Weichspüler außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Aktivieren Sie die Kindersicherung. Siehe Kapitel „ZUSÄTZLICHE EINSTELLUNGEN UND FUNKTIONEN WÄHLEN/Kindersicherung“.

Lassen Sie Kinder unter drei Jahren nicht in die Nähe des Geräts, es sei denn, sie sind unter ständiger Aufsicht.

Die Waschmaschine wurde in Übereinstimmung mit den geltenden Sicherheitsnormen gefertigt.
Die Waschmaschine kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis benutzt werden, aber nur, wenn sie während der Benutzung beaufsichtigt werden, wenn sie Anleitungen zur sicheren Benutzung erhalten haben und die Gefahren einer unsachgemäßen Benutzung verstehen. Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit der Waschmaschine spielen. Kinder dürfen die Waschmaschine nicht ohne Aufsicht reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.

GEFAHR DURCH HEIßE OBERFLÄCHE

Während der Waschzyklen kann sich die Tür erhitzen. Seien Sie vorsichtig, um Verbrennungen zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass Kinder nicht in der Nähe des Türglases spielen.

WASSERÜBERLAUFSCHUTZ (BEI EINGESCHALTETER WASCHMASCHINE)

Wenn der Wasserstand in der Waschmaschine über das normale Niveau ansteigt, wird der Wasserstandsschutz aktiviert. Das unterbricht die Wasserzufuhr und die Waschmaschine beginnt, das Wasser abzupumpen. Das Programm wird unterbrochen und ein Fehler wird gemeldet.

TRANSPORT/TRANSPORT NACH INSTALLATION

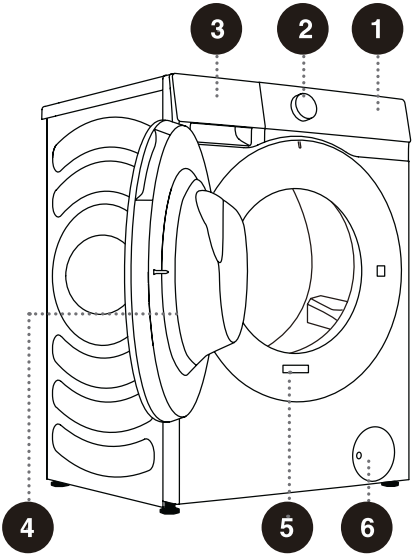
Wenn Sie beabsichtigen, die Waschmaschine nach der Installation zu transportieren, müssen Sie die Transportbolzen einbauen (siehe Kapitel „INSTALLATION UND ANSCHLUSS/ Umzug und Transport nach Installation“). Vor dem Einsetzen der Transportbolzen muss die Waschmaschine vom Stromnetz getrennt werden!

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.

ÜBERBLICK ÜBER DIE WASCHMASCHINE

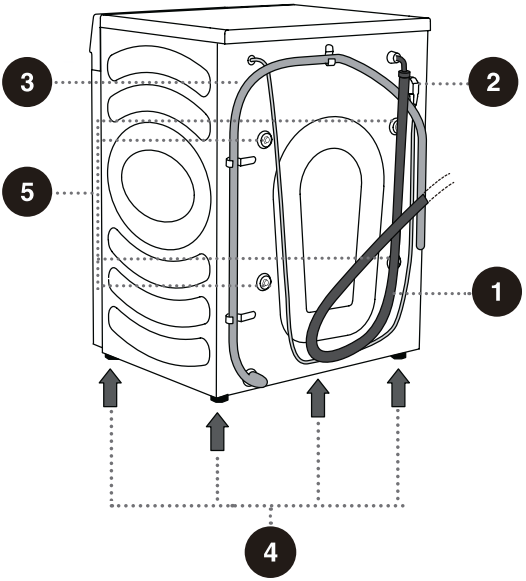
FRONTANSICHT

1 Bedienfeld
2 Programmwahlknopf
3 Waschmittelschublade
4 Tür
5 Typenschild
6 Klappe Pumpenfilter



RÜCKSEITE

1 Wasserzulaufschlauch
2 Netzkabel
3 Wasserablaufschlauch
4 Einstellfüße
5 Transportbolzen



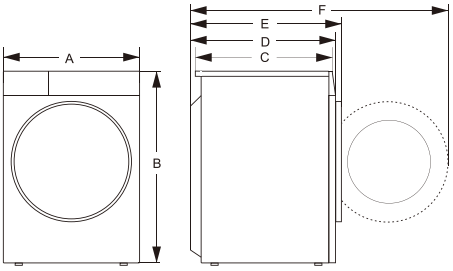
Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Referenzzwecken. Da unsere Produkte ständig verbessert werden, können Aussehen, Farbe und Funktionsteile Ihres tatsächlichen Produkts von den Abbildungen abweichen.

TECHNISCHE DATEN

(MODELLABHÄNGIG)

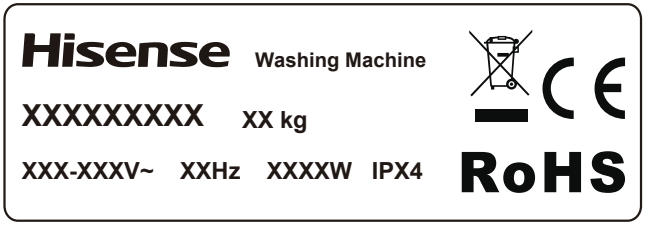
Maximale Waschladung	8kg	9kg	10kg
Gewicht der Waschmaschine	58kg	58kg	62kg
Nennspannung	220-240 V~	220-240 V~	220-240 V~
Frequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
Nennleistung	1650 W	1650 W	1650 W

Abmessungen (mm)



Index	Abmessungen (mm)		
	8kg	9kg	10kg
A	595	595	595
B	845	845	845
C	460	460	480
D	510	510	550
E	540	540	590
F	1000	1000	1040

Typenschild



INSTALLATION UND ANSCHLUSS

Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien. Achten Sie beim Auspacken darauf, dass Sie die Waschmaschine nicht mit einem scharfen Gegenstand beschädigen. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, andere Kunststoffteile usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Überprüfen Sie die Waschmaschine auf eventuelle Schäden. Wenn Sie vermuten, dass die Waschmaschine beschädigt ist, verwenden Sie sie nicht und wenden Sie sich sofort an den Kundendienst.

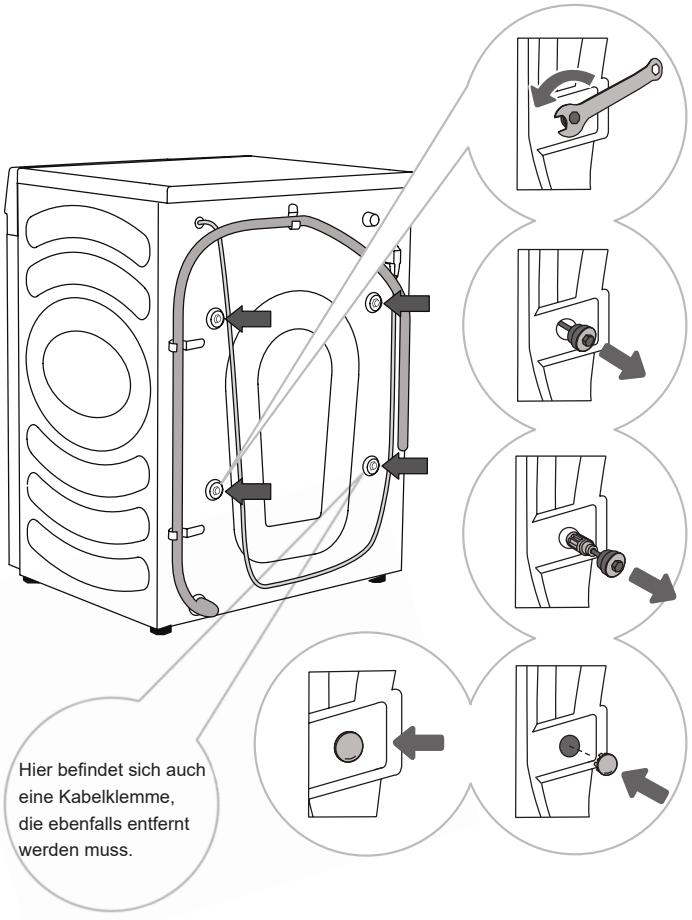
Das bei diesem Gerät mitgelieferte Zubehör enthält einen oder mehrere der folgenden Artikel:

- Bedienungsanleitung;
- 4 Kunststoffstopfen;
- Wasserzulaufschlauch;
- Halter für den Ablaufschlauch;
- Schraubenschlüssel.

Verschiedene Modelle haben verschiedene Konfigurationen und das bei diesem Gerät mitgelieferte Zubehör unterliegt der tatsächlichen Konfiguration des jeweiligen Modells.

TRANSPORTBOLZEN ENTFERNEN

⚠ Vor Erstgebrauch der Waschmaschine müssen die Transportbolzen entfernt werden. Ein blockiertes Gerät kann beim Einschalten beschädigt werden. Im Fall einer solchen Beschädigung erlischt die Garantie.



1 Bewegen Sie die Schläuche zur Seite und lösen Sie mit einem passenden Schraubenschlüssel die 4 Schrauben auf der Rückseite des Gerätes, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen, wie durch den Pfeil angezeigt. Lösen Sie sie um ca. 30 mm.

2 Ziehen Sie alle 4 Transportbolzen waagerecht heraus.

3 Ziehen Sie die Transportbolzen zusammen mit dem Gummi und dem Kunststoffteil heraus.

4 Decken Sie die 4 Schraubenlöcher mit den Kunststoffkappen ab. Die Kunststoffkappen finden Sie im Zubehör-Set zusammen mit der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Transportbolzen für einen späteren Transport auf (um die Transportbolzen wieder einzubauen, führen Sie die obigen Anleitungen in umgekehrter Reihenfolge durch).

UMZUG UND TRANSPORT NACH INSTALLATION

Um die Waschmaschine nach der Installation zu transportieren, müssen die transportbolzen wieder angebracht werden, um Schäden durch Vibrationen während des Transports zu vermeiden (siehe Kapitel „INSTALLATION UND ANSCHLUSS/Transportbolzen entfernen“). Wenn Sie die Transportbolzen verloren haben, können Sie diese beim Hersteller nachbestellen.

Verwenden Sie das gesamte Verpackungsmaterial (Plastiktüten, andere Kunststoffteile usw.).

⚠ Nach dem Transport sollte die Waschmaschine mindestens zwei Stunden lang stillstehen, bevor sie am Stromnetz angeschlossen wird. Die Waschmaschine sollte von einem geschulten Techniker aufgestellt und angeschlossen werden.

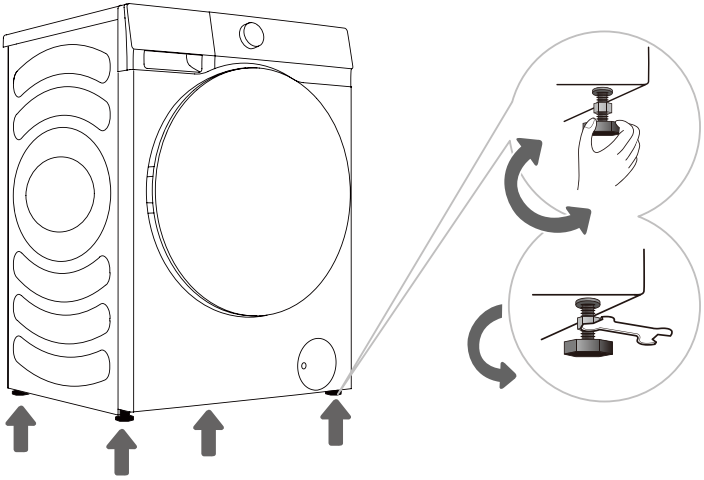
⚠ Lesen Sie vor dem Anschließen der Waschmaschine aufmerksam die Bedienungsanleitung. Schäden, die durch unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch der Waschmaschine entstehen, sind nicht von der Garantie abgedeckt.

AUFSTELLORT

Der Boden, auf dem die Waschmaschine aufgestellt wird, muss aus Beton sein. Er muss sauber und trocken sein, sonst kann die Waschmaschine rutschen. Reinigen Sie auch die Unterseite der Einstellfüße.

EINSTELLFÜßE

Verwenden Sie eine Wasserwaage und den passenden Schraubenschlüssel.



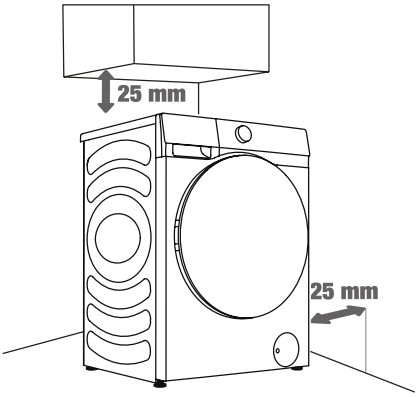
1 Drehen Sie die Einstellfüße, um die Maschine zu nivellieren. Die Füße ermöglichen eine Nivellierung um ± 2 cm.

2 Ziehen Sie nach Anpassung der Höhe der Füße die Gegenmuttern (Kontermuttern) mit einem passenden Schraubenschlüssel fest, indem Sie sie in Richtung der Unterseite der Waschmaschine drehen ⬆ (siehe Abbildung).

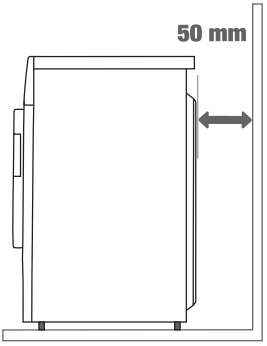
Eine nicht nivellierte Maschine kann zu Vibrationen, Rutschen und lautem Betrieb führen. Eine fehlerhafte Nivellierung der Maschine ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

Beim Betrieb der Waschmaschine können ungewöhnliche oder laute Geräusche auftreten, die meist auf eine unsachgemäße Installation zurückzuführen sind.

Installationsabstand



1



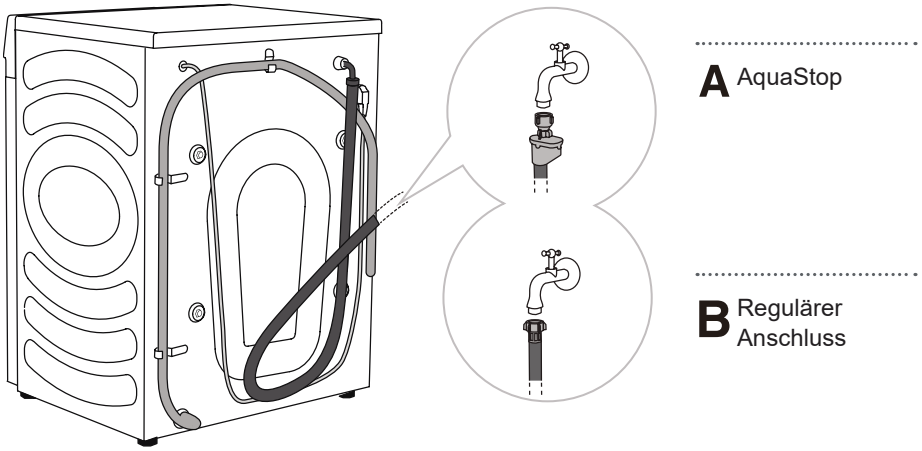
2

Die Waschmaschine darf nicht mit einer Wand oder einem Möbelstück in Berührung kommen. Um einen optimalen Betrieb zu gewährleisten, lassen Sie um die Waschmaschine herum etwas Platz, wie in der Abbildung angegeben.
Die Nichteinhaltung der erforderlichen Mindestabstände kann zu einem unsicheren oder anormalen Betrieb führen. Außerdem kann es zur Überhitzung kommen (Abbildung 1 und 2).

Wir empfehlen nicht, die Waschmaschine einzubauen.

ANSCHLUSS AN DER WASSERVERSORGUNG

Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß am Wasserhahn an.



Für den normalen Betrieb der Waschmaschine muss der Wasserdruck zwischen 0,1 - 1 MPa (1 - 10 bar; 1 - 10 kp/cm^2; 10 - 100 N/cm^2) liegen. Der minimale dynamische Wasserdruck kann durch Messung des Wasserdurchflusses bestimmt werden. Aus einem vollständig geöffneten Wasserhahn sollten in 15 Sekunden 3 Liter Wasser fließen.

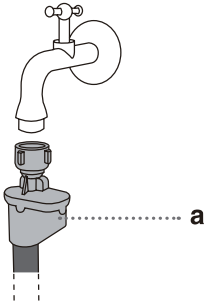
Ziehen Sie den Wasserschlauch nach dem Anschließen von Hand auf gute Dichtigkeit an (max. 2 Nm). Überprüfen Sie die Dichtung auf eventuelle Undichtigkeiten. Verwenden Sie keine Zange oder ähnliches Werkzeug, da dadurch das Gewinde der Mutter beschädigt werden könnte.

Verwenden Sie nur den mit dem Gerät gelieferten Wasserzulaufschlauch. Verwenden Sie keinen gebrauchten Schlauch oder andere Schläuche.

Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht beschädigt ist. Wenn der Schlauch abgenutzt, spröde oder rissig ist, muss er ersetzt werden.

AquaStop (NICHT ALLE MODELLE)

Wenn ein internes Rohr oder ein Schlauch beschädigt ist, wird ein Absperrsystem aktiviert, das die Wasserzufuhr zur Waschmaschine unterbricht. In diesem Fall wird das Kontrollfenster (a) rot. Tauschen Sie den Wasserzulaufschlauch aus.



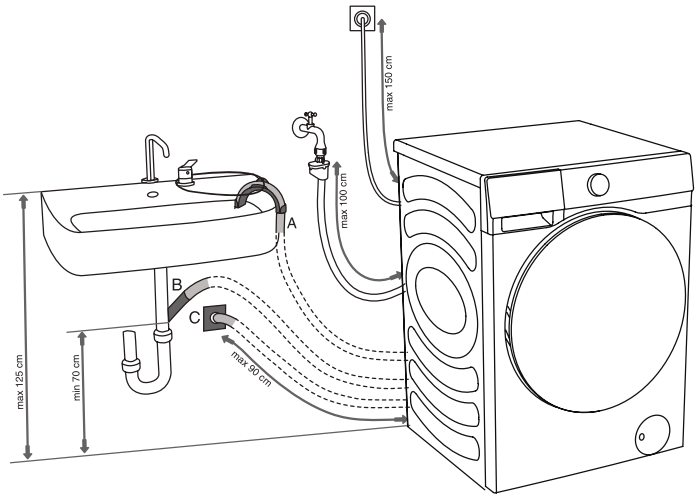
Tauchen Sie den Wasserzulaufschlauch mit dem AquaStop-System nicht in Wasser ein, da er ein elektrisches Ventil enthält.

Der Wasserzulaufschlauch kann ohne Rückschlagventil angeschlossen werden.

Achten Sie darauf, dass der angeschlossene Wasserzulaufschlauch nicht verdreht oder verstopft ist.

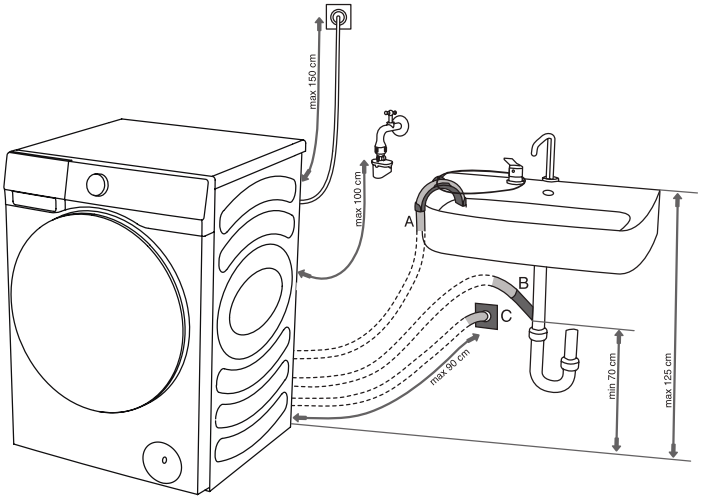
ABLAUFSCHLAUCH ANSCHLIEßEN UND SICHERN

Führen Sie den Ablaufschlauch in ein Waschbecken oder eine Badewanne, oder schließen Sie ihn direkt an einem Abfluss an (Mindestdurchmesser des Abflusses 4 cm). Der vertikale Abstand vom Boden bis zum Ende des Ablaufschlauchs sollte 60 - 100 cm betragen. Er kann auf drei Arten angebracht werden (A, B, C).

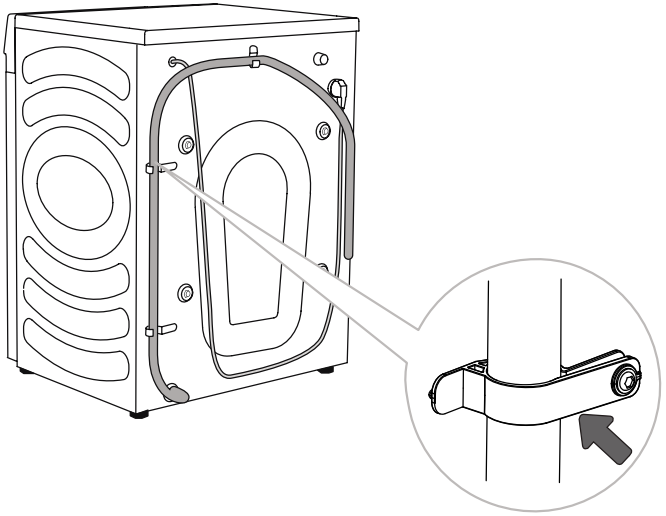


A Das Ende des Ablaufschlauchs kann über ein Waschbecken oder eine Badewanne gelegt werden. Verwenden Sie einen Spanngurt, um den Schlauch durch den Ellbogen zu sichern, damit er nicht verrutscht.

B Der Ablaufschlauch kann auch direkt am Abfluss des Waschbeckens angeschlossen werden. Verwenden Sie kein kleines Waschbecken. Achten Sie darauf, dass das abfließende Wasser heiß sein kann.



C Der Ablaufschlauch kann ebenfalls an einem Abfluss mit Siphon befestigt werden, der ordnungsgemäß installiert sein muss, um eine Reinigung zu ermöglichen.

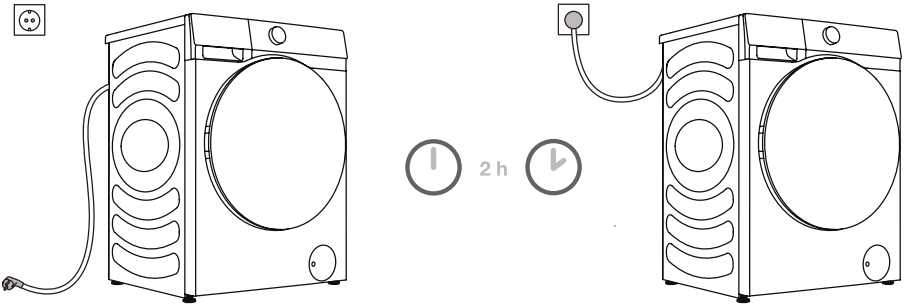


D Der Ablaufschlauch muss an den Haken auf der Rückseite der Waschmaschine befestigt werden, wie in der Abbildung gezeigt.

Achten Sie darauf, dass der Ablaufschlauch nicht beschädigt ist.

Wird der Ablaufschlauch nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies zu einem unsicheren oder anormalen Betrieb der Waschmaschine führen.

ANSCHLUSS AM STROMNETZ



⚠ Bevor Sie die Waschmaschine am Stromnetz anschließen, warten Sie mindestens 2 Stunden, bis sie Raumtemperatur erreicht hat.

Schließen Sie die Waschmaschine an einer geerdeten Steckdose an, die nach der Installation frei zugänglich sein muss. Die Steckdose muss mit einem Schutzkontakt ausgestattet sein (gemäß den einschlägigen Vorschriften).

Die allgemeinen Daten zu Ihrer Waschmaschine finden Sie auf dem Typenschild.

⚠ Wir empfehlen die Verwendung eines Überspannungsschutzes, um die Waschmaschine vor Blitzschlag zu schützen.

⚠ Die Waschmaschine darf nicht über ein Verlängerungskabel am Stromnetz angeschlossen werden.

- Schließen Sie die Waschmaschine nicht an einer Steckdose an, die nur für kleine Lasten vorgesehen ist.

- Berühren Sie die Waschmaschine nicht mit nassen Händen.

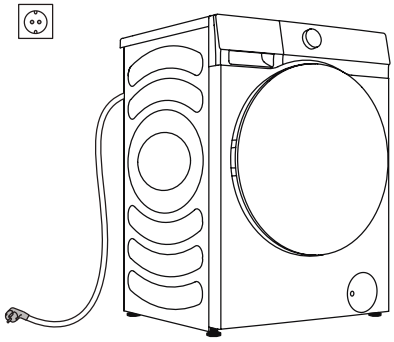
- Reparatur und Wartung der Waschmaschine muss geschulten Fachleuten überlassen werden.

- Ein beschädigtes Netzkabel darf nur durch eine vom Hersteller autorisierte Person ersetzt werden.

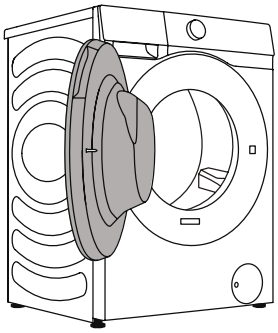
VOR ERSTGEBRAUCH

Vergewissern Sie sich, dass die Waschmaschine von der Stromversorgung getrennt ist und öffnen Sie die Tür zu sich hin (Abbildung 1 und 2).

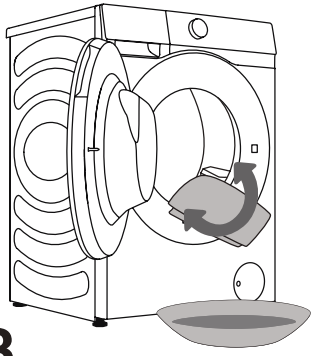
Reinigen Sie die Trommel mit einem weichen, feuchten Tuch. Sie können auch das Trommelreinigungsprogramm verwenden. In diesem Fall schließen Sie die Waschmaschine am Stromnetz an und öffnen Sie den Wasserhahn. Die Trommel muss leer sein (Abbildung 3 und 4).



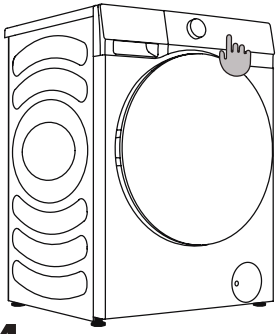
1



2



3



4

⚠ Verwenden Sie keine Lösungs- oder Reinigungsmittel, die die Waschmaschine beschädigen können (beachten Sie bitte die Empfehlungen und Warnhinweise der Reinigungsmittelhersteller).

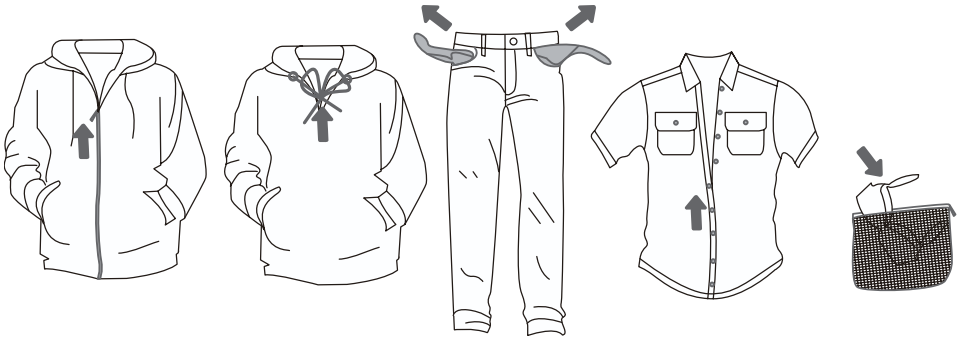
WASCHEN SCHRITT FÜR SCHRITT (1 - 6)

SCHRITT 1: BEACHTEN SIE DIE ETIKETTEN AUF DER WÄSCHE

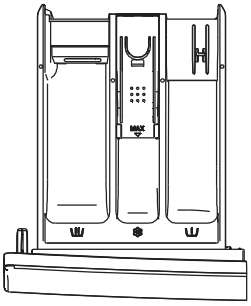
Normale Wäsche; Empfindliche Wäsche	Max. Waschtemperatur 95 °C 	Max. Waschtemperatur 60 °C 	Max. Waschtemperatur 40 °C 	Max. Waschtemperatur 30 °C 	Nur Handwäsche 	Nicht waschen 
Bleichen	Bleichen in kaltem Wasser 			Bleichen nicht erlaubt 		
Chemisch reinigen	Chemisch reinigen mit allen Mitteln 	Petroleumlösungsmittel R11, R113 		Chemisch reinigen mit Kerosin, reinem Alkohol und R113 	Chemisch reinigen nicht erlaubt 	
Bügeln	Heiß bügeln, max. 200 °C 	Heiß bügeln, max. 150 °C 		Heiß bügeln, max. 110 °C 	Bügeln nicht erlaubt 	
Trocknen	Flach trocknen (auf einer ebenen Fläche) 	Tropftrocknen  Auf der Leine trocknen 		Hohe Temperatur  Niedrige Temperatur 	Nicht im Wäschetrockner trocknen 	

SCHRITT 2: WASCHEN VORBEREITEN

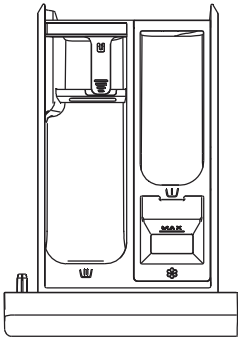
1. Sortieren Sie die Wäsche nach Stoffart, Farbe, Verschmutzung, zulässiger Waschtemperatur usw. (siehe PROGRAMMTABELLE).
2. Schließen Sie die Knöpfe und Reißverschlüsse, binden Sie eventuelle Bänder zusammen und drehen Sie die Taschen auf links; entfernen Sie alle Metallklammern, welche die Wäsche und das Maschineninnere beschädigen oder den Abfluss verstopfen können.
3. Geben Sie empfindliche Wäsche und Kleinteile in ein Wäschenetz.



▶ WASCHMITTEL/WEICHSPÜLER NACHFÜLLEN



Stil ①



Stil ②

Symbole der Waschmittelfächer	
	Vorwäsche
	Hauptwaschgang
	Weichspüler

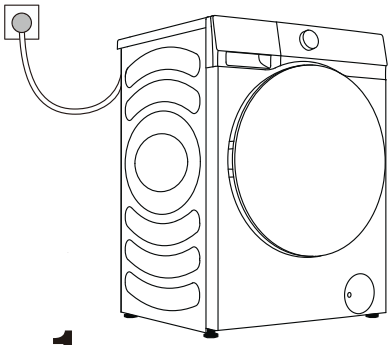
(Die Form des Waschmittelfachs hängt vom jeweiligen Modell ab)

- Wir empfehlen, Waschpulver unmittelbar vor dem Waschgang hinzuzufügen. Wenn Sie es früher einfüllen, vergewissern Sie sich, dass das Waschmittelfach in der Waschmittelschublade trocken ist, wenn Sie das Waschpulver einfüllen, anderenfalls kann sich das Pulver vor Beginn des Waschgangs verhärten.
- Füllen Sie den Weichspüler in das Waschmittelfach mit dem Symbol ❀. Beachten Sie die Empfehlungen auf der Verpackung des Weichspülers.
- Füllen Sie das Weichspülerfach nicht über den angegebenen Höchststand hinaus. Anderenfalls wird der Weichspüler zu früh der Wäsche zugegeben, was zu einer schlechteren Waschwirkung führt.
- Bewahren Sie Waschmittel und Zusatzstoffe außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

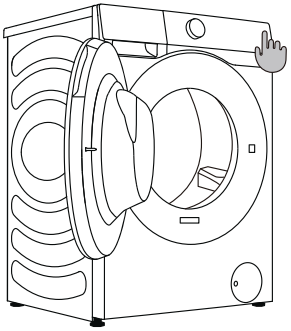
WASCHMASCHINE EINSCHALTEN

Schließen Sie die Waschmaschine am Stromnetz und an der Wasserversorgung an.

Schalten Sie das Gerät durch Drehen des Programmwahlknopfes ein (Abbildungen 1 und 2).



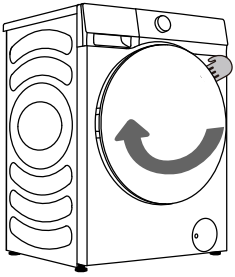
1



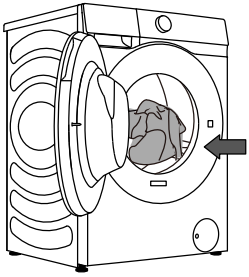
2

WÄSCHE LADEN

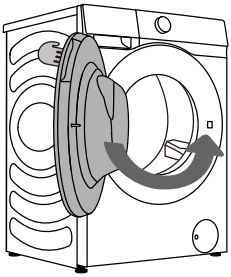
Öffnen Sie die Tür, indem Sie den Griff zu sich heranziehen (Abbildung 1).
Geben Sie die Wäsche in die Trommel (nachdem Sie sich vergewissert haben, dass sie leer ist) (Abbildung 2).
Schließen Sie die Tür (Abbildung 3). Die Tür wird hörbar verriegelt.



1



2



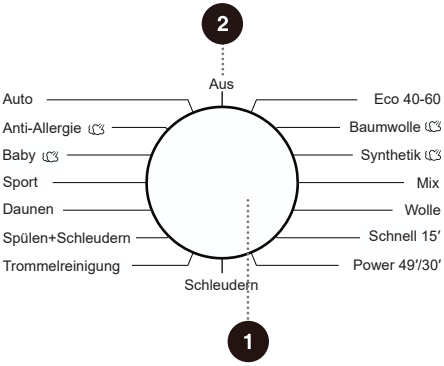
3

Versuchen Sie keinesfalls, die Tür gewaltsam zu öffnen. Öffnen Sie die Tür nicht während des Betriebs der Waschmaschine.

Überladen Sie die Trommel nicht! Siehe PROGRAMMTABELLE und beachten Sie die auf dem Typenschild angegebene Nennlast.

Wenn die Trommel zu voll ist, wird die Wäsche möglicherweise nicht effizient gereinigt.

BEDIENFELD





1 **WASCHZYKLUSWÄHLER**

Drehen Sie den Einstellknopf, um einen Waschzyklus auszuwählen.

2 **EIN/AUS**

Drehen Sie den Programmwahlknopf, um das Gerät ein- und auszuschalten.

3 **START/PAUSE**

Start/Pause des gesamten Programms.

4 **TEMPERATUR**

Drücken Sie die Taste, um die Wassertemperatur für den gewählten Zyklus zu ändern.

5 **SCHLEUDERN**

Drücken Sie die Taste, um die Schleuderdrehzahl für den aktuellen Waschgang zu ändern.

6 **SCHNELL**

Diese Funktion reduziert die Waschzeit des ausgewählten Programms.

7 **OPTIONEN**

Drücken, um zusätzliche Funktionen auszuwählen.

8 **ENDZEIT**

Mit Endzeit können Sie die Endzeit des aktuellen Zyklus einstellen.

4+5 **KINDERSICHERUNG**

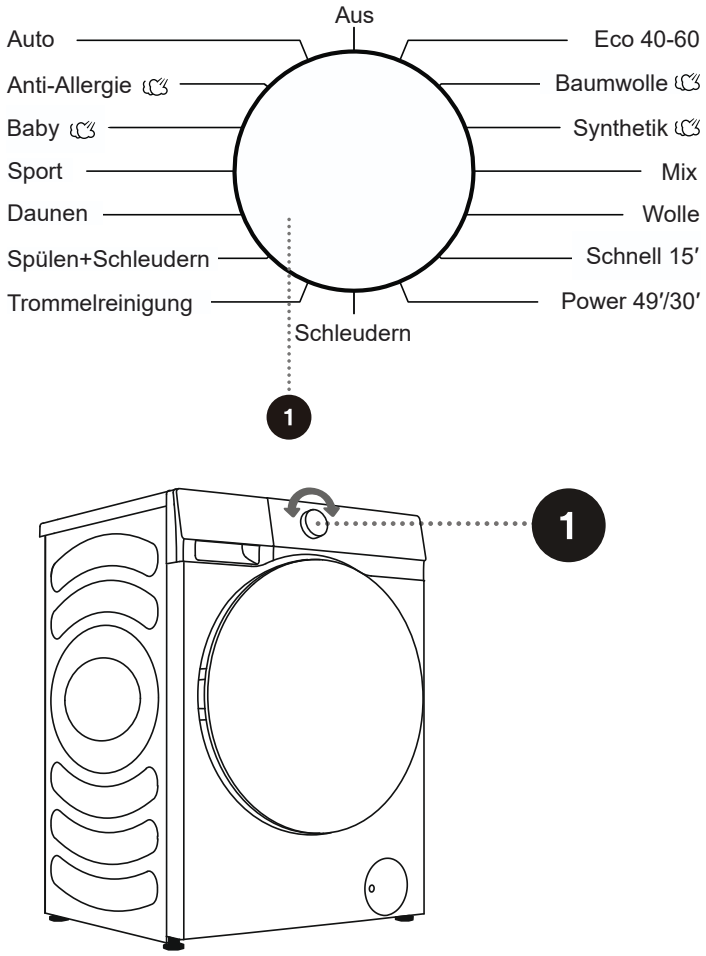
Drücken Sie die beiden Tasten gleichzeitig, um die Kindersicherung zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

5+6 **STUMM**

Drücken Sie diese beiden Tasten gleichzeitig, um die Signaltöne auszuschalten oder wieder einzuschalten.

SCHRITT 3: WASCHPROGRAMM AUSWÄHLEN

Wählen Sie das **Programm** mit dem Programmwahlknopf (1) (je nach Wäscheart und Verschmutzungsgrad). Siehe PROGRAMMTABELLE.



Während des Betriebs kann der Programmwahlknopf nicht automatisch gedreht werden.

PROGRAMMTABELLE

Programm	Max. Beladung (kg)			Max. Schleuderdrehzahl (U/min)	Programmbeschreibung
	8 kg	9 kg	10 kg		
Eco 40-60 -	8	9	10	1400	Normalerweise verschmutzte Baumwollwäsche.
Baumwolle (- -, 20°C, 30°C, 40°C, 60°C, 90°C)	8	9	10	1400	Stark und mäßig verschmutzte Baumwolle oder Leinen.
Synthetik (- -, 20°C, 30°C, 40°C, 60°C)	4	4,5	5	1400	Synthetische Stoffe, Polyamid oder ähnliche Materialien.
Mix (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	4	4,5	5	1400	Leicht bis mäßig verschmutzte Baumwolle oder synthetische Kleidungsstücke.
Wolle (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	2	2	2	600	Maschinenwaschbare Wollbekleidung (siehe Pflegeetikett).
Schnell 15' (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	1	1	1	800	Kleine Ladung oder leicht verschmutzte Kleidungsstücke. Die Waschzeit kann sich verlängern, wenn die Standardeinstellungen geändert werden.
Power 49'/30' (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	3	3,5	4	1400	Ein leistungsstarkes Kurzwaschprogramm, das sich für kleine Ladungen stark verschmutzter Kleidungsstücke eignet.
Schleudern -	8	9	10	1400	Nur Schleudern. Fügen Sie kein Waschmittel oder Weichspüler hinzu.
Trommelreinigung (90°C)	/	/	/	800	Zum Reinigen der Trommel und Entfernen von Waschmittelrückständen und Bakterien, die sich bei Niedrigtemperaturwäschen angesammelt haben. Fügen Sie kein Waschmittel oder Weichspüler hinzu.
Spülen+Schleudern -	8	9	10	1400	Nur spülen und schleudern. Geben Sie kein Waschmittel hinzu.
Daunen (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	2	2	2	600	Maschinenwaschbare Artikel, die mit Kunstfasern oder Dauen gefüllt sind, wie Kissen, Bettdecken und Bezüge.

Programm	Max. Beladung (kg)			Max. Schleuderdrehzahl (U/min)	Programmbeschreibung
	8 kg	9 kg	10 kg		
Sport (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	3	3,5	4	1000	Sport- und Freizeitbekleidung aus Mikrofaserstoffen.
Baby (40°C, 60°C, 90°C)	2	2	2	1400	Babykleidung und Unterwäsche, sterilisierend bei hohen Temperaturen. Die Zugabe von Weichspüler wird nicht empfohlen.
Anti-Allergie (60°C)	2	2	2	1400	Hochtemperaturbeständige, nicht verblassende Kleidung, die Allergene wie Pollen, Milben und Parasiten durch hohe Temperaturen entfernt.
Auto (- -, 20°C, 30°C, 40°C)	5	5,5	6	1400	Erfasst automatisch die Ladungsgröße und den Grad der Verschmutzung; geeignet zum Waschen von Baumwolle, Leinen und synthetischer Kleidung.

HINWEIS

(1) Wassertemperatur: Wählen Sie eine Wassertemperatur, die für das ausgewählte Programm geeignet ist. Befolgen Sie die Angaben auf den Pflegeetiketten des Kleidungsstücks oder die Anweisungen des Herstellers, um Schäden zu vermeiden.

(2) Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Programmtemperatur abweichen.

(3) Die Testergebnisse können aufgrund von Faktoren wie Wasserdruck, Wasserhärte, Wassertemperatur, Raumtemperatur, Beladungsart und -umfang, Grad der Verschmutzung, Waschmittel, Leistungsschwankungen und ausgewählten zusätzlichen Optionen variieren.

(4) Verwenden Sie immer ein hocheffizientes, neutrales und schaumarmes Waschmittel, das für diese Maschine geeignet ist.

(5) Wenn zu viel Wäsche in der Mitte des Zyklus hinzugefügt wird, kann die Waschleistung abnehmen, da die Maschine Wasser basierend auf der anfänglichen Beladung hinzufügt. Eine unzureichende Wassermenge kann die Kleidung ebenfalls beschädigen und die Waschzeit verlängern.

(6) Trommelreinigung (falls vorhanden): Stellen Sie sicher, dass die Trommel leer ist, bevor Sie das Programm „Trommelreinigung“ verwenden. Es wird empfohlen, dieses Programm mindestens einmal im Monat auszuführen.

(7) Verwenden Sie einen Entkalker mit Korrosionsschutz (verwenden Sie nur nicht korrosive Entkalker und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers). Führen Sie das Programm „Trommelreinigung“ (oder ein anderes Hochtemperaturprogramm) mehrmals nach der Entkalkung aus, um Entkalkerrückstände zu entfernen. Eine Entkalkung wird mindestens alle sechs Monate empfohlen.

Die Höchst- oder Nennladung gilt für Wäsche, die nach den Normen IEC 60456 hergestellt wurde.

Für einen effektiven Baumwolle-Zyklus empfehlen wir, die Trommel zu höchstens zwei Dritteln ihres Fassungsvermögens zu füllen.

WASCHMITTEL UND ZUSATZSTOFFE AUSWÄHLEN

Wählen Sie stets hochwirksame, nicht schäumende Waschmittel, die für Frontladergeräte bestimmt sind.

Die Wahl des Waschmittels hängt von der Art der Wäsche, dem Verschmutzungsgrad, der Wäschefarbe und der Waschtemperatur ab.

Wenn Sie moderne phosphatfreie Waschmittel verwenden, können auf schwarzer Wäsche weiße Rückstände (Schlieren usw.) auftreten. In diesem Fall bürsten Sie die Streifen ab und verwenden ein Flüssigwaschmittel.

Verwenden Sie nur für den Hausgebrauch bestimmte Waschmittel.

Entkalkungsmittel können die Waschmaschine beschädigen. Waschen Sie keine Wäsche, die mit Lösungsmitteln oder brennbaren Stoffen gereinigt wurde.

Beachten Sie die Hinweise des Herstellers zur Waschmitteldosierung.

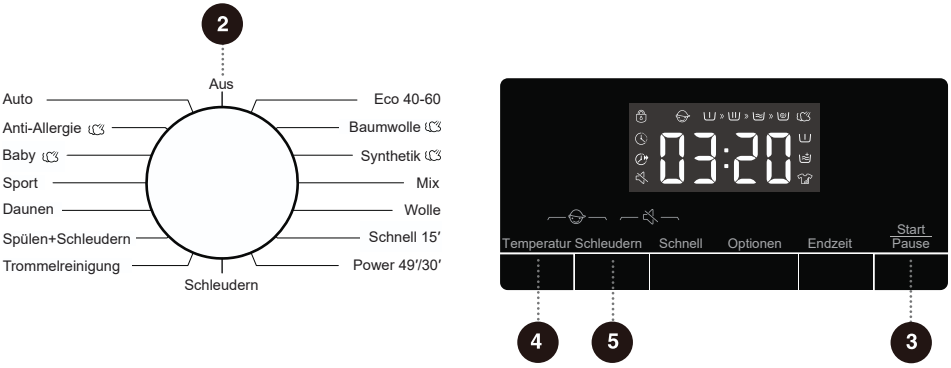
Eine zu hohe Waschmitteldosierung kann zu Schaumbildung führen, was wiederum die Waschleistung beeinträchtigt. Wenn die Waschmaschine eine übermäßige Schaumbildung feststellt, kann sie den Schleudergang blockieren. Wenn zu wenig Waschmittel verwendet wird, ist die Wäsche nach einiger Zeit nicht mehr weiß. Es kann auch zu Kalkablagerungen in der Trommel und in den Leitungen kommen.

SCHRITT 4: ZUSÄTZLICHE EINSTELLUNGEN UND FUNKTIONEN WÄHLEN

Die meisten Programme sind mit Grundeinstellungen ausgestattet, die durch Drücken der entsprechenden Funktionstasten eingestellt werden können, bevor Sie die Start/Pause-Taste drücken.

Einige Einstellungen sind in bestimmten Programmen möglicherweise nicht auswählbar. In solchen Fällen leuchtet die Einstellungsoption nicht auf und Sie hören ein Geräusch, wenn Sie die Taste drücken (siehe „Tabelle der Funktionsoptionen“).

Zusätzliche Einstellungen und Funktionen können nur im Standby-Modus, also vor Programmstart, konfiguriert werden. Sobald das Programm gestartet wird, können die Einstellungen und Funktionen nicht mehr angepasst werden.



2 Aus

Wird verwendet, um die Maschine ein- oder auszuschalten.
Um die Maschine während eines Programms auszuschalten, drehen Sie den Programmknopf auf „Aus“.
Im Standby-Modus oder nach Programmende schaltet sich die Maschine automatisch ab, wenn für einen bestimmten Zeitraum keine Maßnahmen ergriffen werden.

3 Start/Pause

Wird verwendet, um ein Programm zu starten oder anzuhalten.
Wenn die Tür nicht geschlossen oder die Türverriegelung nicht eingerastet ist, wird ein Alarm auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Starttaste gedrückt wird.
Sobald das Programm gestartet oder angehalten wird, können die Einstellungen nicht mehr geändert werden. Um das Programm oder die Funktion während des Betriebs zu ändern, schalten Sie die Maschine aus und starten Sie sie mit neuen Einstellungen neu.

4 Temperatur

Mit dieser Funktion können Sie die Temperatur des ausgewählten Programms ändern. Jedes Programm hat eine voreingestellte Temperatur. Bevor das Programm startet, drücken Sie diese Taste, um die aktuelle Temperatureinstellung anzuzeigen. Drücken Sie erneut, um die verfügbaren Temperaturstufen zu durchlaufen („--“ zeigt eine Kaltwäsche an).

5 Schleudern

Mit dieser Funktion können Sie die Schleuderdrehzahl einstellen, bevor das Programm startet. Drücken Sie diese Taste, um die aktuelle Schleuderdrehzahl anzuzeigen. Drücken Sie erneut, um die verfügbaren Schleuderdrehzahlen zu durchlaufen.



6 Schnell

Diese Funktion reduziert die Waschzeit des ausgewählten Programms. Durch Drücken dieser Taste wird die Programmdauer verkürzt; durch erneutes Drücken wird das Programm auf seine ursprüngliche Zeit zurückgesetzt.

Bei Programmen mit automatischem Wiegen deaktiviert die Auswahl dieser Funktion die automatische Wägung. Deaktivieren Sie diese Option, um das automatische Wiegen zu aktivieren.

7 Optionen

Sie können zusätzliche Funktionen für das aktuelle Programm auswählen, bevor es startet. Sie können mit jedem Drücken nur eine Funktion auswählen, und das Symbol blinkt, wenn die Funktion ausgewählt ist. Sobald das Programm beginnt, können keine Änderungen vorgenommen werden.

Vorwäsche

Diese Funktion fügt einen Vorwaschgang vor der Hauptwäsche hinzu. Typischerweise wird es für stark verschmutzte Kleidung verwendet.

Wenn Sie die Vorwaschfunktion auswählen, geben Sie Waschmittel in das Vorwaschfach in der Waschmittelschublade.

Extra Spülen

Diese Funktion erhöht die Anzahl der Spülzyklen. Das Programm umfasst einen zusätzlichen Spülzyklus vor der Enthärtungsstufe, und die Gesamtprogrammzeit erhöht sich entsprechend.

Intensiv

Diese Funktion sorgt für einen intensiven Waschzyklus und verlängert die Waschzeit, um alles gründlich zu reinigen.

Dampf

Diese Funktion fügt während des Programms einen Dampfzyklus hinzu.
Sie können diese Funktion für Programme mit dem Dampfsymbol „“ auswählen. Diese Funktion ist standardmäßig in einigen Programmen enthalten und kann nicht abgebrochen werden.

8 Endzeit

Mit dieser Funktion können Sie die Endzeit Ihres Zyklus auf einen späteren Zeitpunkt einstellen.

Nachdem Sie das Programm und die Funktionen ausgewählt haben, drücken Sie diese Taste, um die Verzögerung einzustellen. Sie können eine Verzögerung von bis zu 24 Stunden in 1-Stunden-Schritten wählen.

Die Verzögerungszeit stellt die Zeit dar, zu der das Programm endet, die die gesamte Programmlaufzeit umfasst, also muss sie länger sein als die Dauer des Programms.



Während die Verzögerung aktiv ist, leuchtet oder blinkt das Verzögerungssymbol „⏲“ und schaltet sich aus, sobald die Verzögerung endet.

Um die Verzögerung vor dem Programmstart abzubrechen, wählen Sie ein anderes Programm oder eine andere Funktion.

Nach dem Programmstart kann die Verzögerungsfunktion nur durch Ausschalten und Neustarten der Maschine abgebrochen werden.

4 + 5 Kindersicherung

Um einen unbeabsichtigten Betrieb zu verhindern und die Sicherheit von Kindern zu gewährleisten, ist diese Maschine mit einer Kindersicherungsfunktion ausgestattet.

Halten Sie die Tasten „Temp. + Schleudern“gleichzeitig gedrückt, um die Kindersicherung zu aktivieren. Das Kindersicherungssymbol leuchtet auf. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, führen Sie den gleichen Vorgang aus. Nach der Aktivierung sind alle Tasten außer der Power-Taste gesperrt.

Die Kindersicherung wird am Ende des Programms automatisch deaktiviert.

5 + 6 Stummschalten

Diese Funktion schaltet alle Geräusche außer Alarmen stumm.

Um diese Funktion zu aktivieren, drücken und halten Sie gleichzeitig die Tasten „Schleudern + Schneller“. Das Stummschaltsymbol leuchtet auf und alle Geräusche mit Ausnahme von Alarmen werden ausgeschaltet.

Um das Stummschalten zu deaktivieren, wiederholen Sie den gleichen Vorgang und alle Töne werden wiederhergestellt.

Türverriegelungsanzeige

Sobald das Programm gestartet wird, leuchtet die Türverriegelungs-Kontrollleuchte auf. Öffnen Sie die Tür nicht mit Gewalt, da dies zu Verletzungen führen kann.

Wenn das Programm angehalten wird und die Tür geöffnet werden kann, löst sich die Türverriegelung und die Kontrollleuchte erlischt.

Die Türverriegelung löst sich automatisch am Ende des Programms.

FUNKTIONSTABELLE

PROGRAMM	Temp.	Schleudern	Schneller	Vorwäsche	Extra Spülen	Intensiv	Dampf	Endzeit	Kindersicherung	Stummschalten
Eco 40-60	–	•	–	–	–	–	–	•	•	•
Baumwolle	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Synthetik	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Mix	•	•	•	•	•	•	–	•	•	•
Wolle	•	•	–	–	•	–	–	•	•	•
Schnell 15′	•	•	–	–	•	–	–	•	•	•
Power 49'/30'	•	•	•	•	•	–	–	•	•	•
Schleudern	–	•	–	–	–	–	–	•	•	•
Trommelreinigung	–	–	–	–	–	–	–	•	•	•
Spülen+Schleudern	–	•	–	–	•	–	–	•	•	•
Daunen	•	•	–	–	•	–	–	•	•	•
Sport	•	•	–	•	•	•	–	•	•	•
Baby	•	•	•	•	•	•	○	•	•	•
Anti-Allergie	–	•	–	•	•	•	○	•	•	•
Auto	•	•	–	•	•	–	–	•	•	•

• Funktion verfügbar
– Funktion nicht verfügbar
○ Standardfunktion (kann nicht abgebrochen werden)

OPTIMIERUNG DER PROGRAMMDAUER

Einige Programme erkennen vor dem Waschen automatisch das Gewicht der Wäsche und passen die Programmdauer entsprechend an.

SCHRITT 5: WASCHPROGRAMM STARTEN

Nachdem Sie das Waschmittel in die Waschmittelschublade gegeben haben, wählen Sie das Programm und die zusätzlichen Funktionen aus und drücken Sie die Taste „**Start**/ Pause“, um das Programm zu starten.



Nach dem Drücken der Taste „**Start**/Pause“können die Einstellungen nicht geändert werden, außer zum Ein-/Ausschalten der Kindersicherung und der Stummschaltfunktion (falls verfügbar).
Wenn das Programm gestartet wird, zeigt das Display „**----**“ an, was anzeigt, dass die Wäsche gewogen wird.
Nach dem Start des Programms leuchtet das Symbol „🔒“ auf. Nach Abschluss des Programms erlischt das Symbol.

Wenn das Programm angehalten wird, blinkt die verbleibende Zeit auf dem Display. Stellen Sie sicher, dass die Tür ordnungsgemäß geschlossen ist, und drücken Sie dann die Taste „Start/Pause“, um das Programm fortzusetzen.

SCHRITT 6: ENDE DES WASCHPROGRAMMS

Am Ende des Waschgangs gibt die Waschmaschine einen Signalton ab und im Display wird „End“ (Ende) angezeigt. Die Waschmaschine schaltet sich automatisch aus, wenn Sie innerhalb von 2 Minuten keine Aktion durchführen.



1. Öffnen Sie die Tür der Waschmaschine.
2. Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
3. Schließen Sie die Tür!
4. Drehen Sie den Wasserhahn zu.
5. Ziehen Sie den Netzstecker.

UNTERBRECHUNGEN UND PROGRAMMWECHSEL

PROGRAMMUNTERBRECHUNG

Um das Programm während des Betriebs zu unterbrechen oder abzubrechen, schalten Sie die Maschine aus.

ÄNDERN DES PROGRAMMS

Um das Programm während des Betriebs zu ändern, schalten Sie zuerst die Maschine aus. Starten Sie die Maschine neu, wählen Sie das gewünschte Programm und die zusätzlichen Funktionen aus und drücken Sie dann die Taste „**Start**/Pause“, um zu starten.

PROGRAMM PAUSIEREN

Um das Programm während des Betriebs anzuhalten, drücken Sie die Taste „**Start**/Pause“. Die verbleibende Zeit auf dem Display blinkt. Wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind, löst sich die Türverriegelung, sodass Sie die Tür öffnen können:

1. Die assertemperatur im Inneren der Trommel muss sicher sein, also nicht zu heiß.
2. Der asserstand in der Trommel muss unterhalb eines bestimmten Niveaus liegen.

Um das Programm fortzusetzen, schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste „**Start**/Pause“.

WÄSCHE IN DER MITTE DES WASCHGANGS HINZUFÜGEN

Wenn Sie während des Waschgangs Wäsche hinzufügen müssen, stellen Sie zunächst sicher, dass der Wasserstand und die Temperatur in der Trommel sicher sind. Drücken Sie die Taste „**Start**/Pause“, um das Programm anzuhalten. Die verbleibende Zeit auf dem Display blinkt und das Türschloss-Symbol schaltet sich aus (bei einigen Modellen leuchtet das Symbol „ “ auf), sodass Sie die Tür öffnen und Wäsche hinzufügen können. Wenn das Türschloss-Symbol eingeschaltet bleibt, kann die Tür nicht geöffnet und keine zusätzliche Wäsche hinzugefügt werden.

Wenn eine große Menge Wäsche in der Mitte des Waschgangs hinzugefügt wird, kann der Wasserstand unzureichend sein, was die Reinigungsleistung verringert. Die Maschine berechnet den Wasserstand basierend auf der Anfangsladung, sodass das Hinzufügen von mehr Wäsche die Stoffe durch Reibung beschädigen und die Waschzeit verlängern kann.

Nachdem Sie Wäsche hinzugefügt haben, drücken Sie die Taste „**Start**/Pause“, um das Programm an der Stelle fortzusetzen, an der es unterbrochen wurde.

STÖRUNGEN

Wenn ein Fehler auftritt, wird das Programm unterbrochen.
In solchen Fällen (siehe „Fehlercodes und Fehlerbehebung“) warnt Sie die Maschine mit blinkenden Lichtern sowie Warntönen und das Display zeigt einen Fehlercode (F:XX) an.

STROMAUSFALL

Wenn ein Stromausfall (Netzausfall) auftritt, wird das Programm unterbrochen. Wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wird das Programm an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Wenn sich bei einem Stromausfall Wasser in der Maschine befindet, öffnen Sie die Tür erst, wenn das Wasser manuell durch den Ablasspumpenfilter abgelassen wurde.

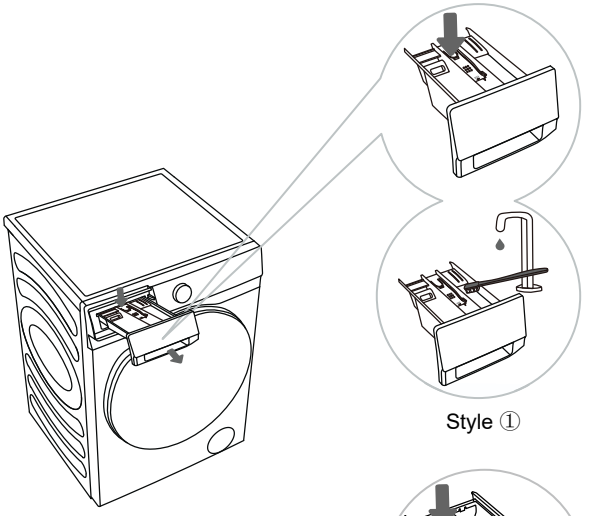
WARTUNG UND REINIGUNG

⚠ **Trennen Sie die Waschmaschine vor der Reinigung von der Stromversorgung.**

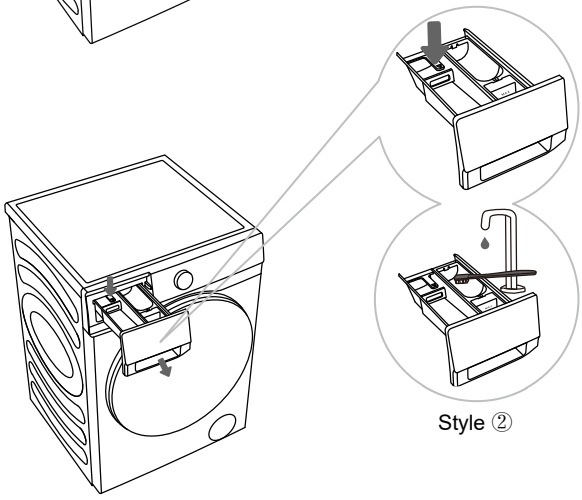
Kinder dürfen die Maschine nicht ohne Aufsicht reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen!

WASCHMITTELSCHUBLADE REINIGEN

Reinigen Sie das Waschmittelfach regelmäßig.



Style ①



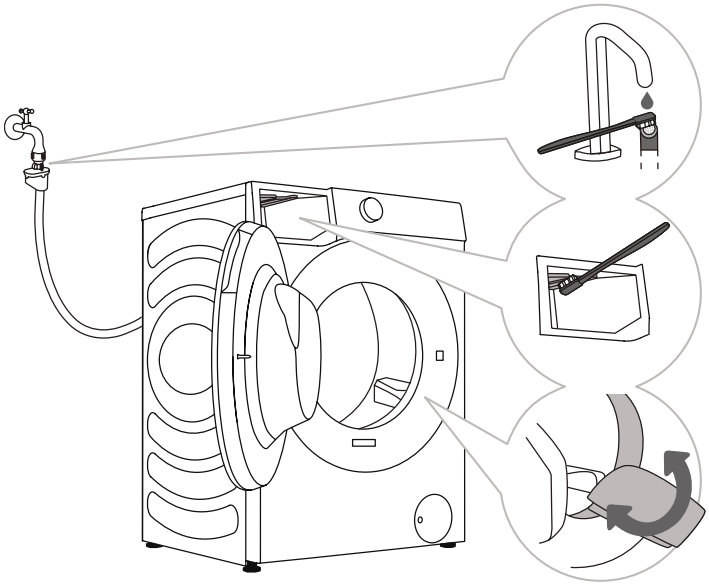
Style ②

1 Um das Waschmittelfach aus dem Gehäuse zu nehmen, drücken Sie auf die kleine Lasche.

2 Reinigen Sie das Waschmittelfach unter fließendem Wasser mit einer Bürste, und trocknen Sie es ab. Entfernen Sie auch alle Waschmittelreste vom Boden des Gehäuses. Nehmen Sie den Weichspüler-Einsatz aus dem Waschmittelfach. Waschen Sie alle Teile unter fließendem Wasser und setzen Sie sie wieder in das Gehäuse des Waschmittelfachs ein.

Reinigen Sie die Waschmittelschaublade nicht in der Spülmaschine.

WASSERZULAUFSCHLAUCH, GEHÄUSE DER WASCHMITTELSCHUBLADE UND TÜRDICHTUNG AUS GUMMI REINIGEN

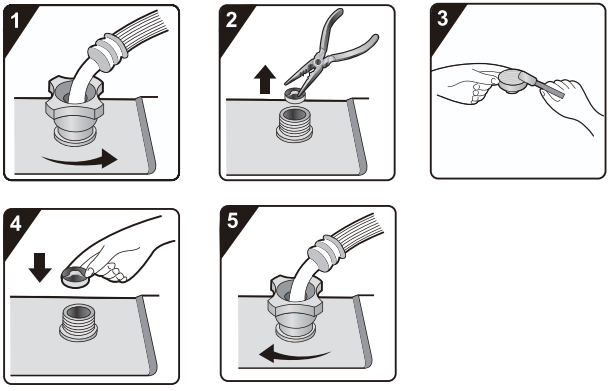


1 Reinigen Sie den Siebfilter regelmäßig unter fließendem Wasser.

2 Verwenden Sie eine Bürste, um den Spülbereich zu reinigen, insbesondere die Düsen an der Oberseite der Spülkammer.

3 Wischen Sie die Türgummidichtung nach jedem Waschgang ab, um ihre Lebensdauer zu verlängern.

REGELMÄßIGE REINIGUNG DES WASSEREINLASSFILTERS



1 Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Einlassschlauch auf der Rückseite des Geräts ab.

2 Ziehen Sie den Maschenfilter mit einer Kombizange vom Geräteanschluss ab.

3 Reinigen Sie den internen Maschenfilter.

4 Setzen Sie den Maschenfilter wieder ein.

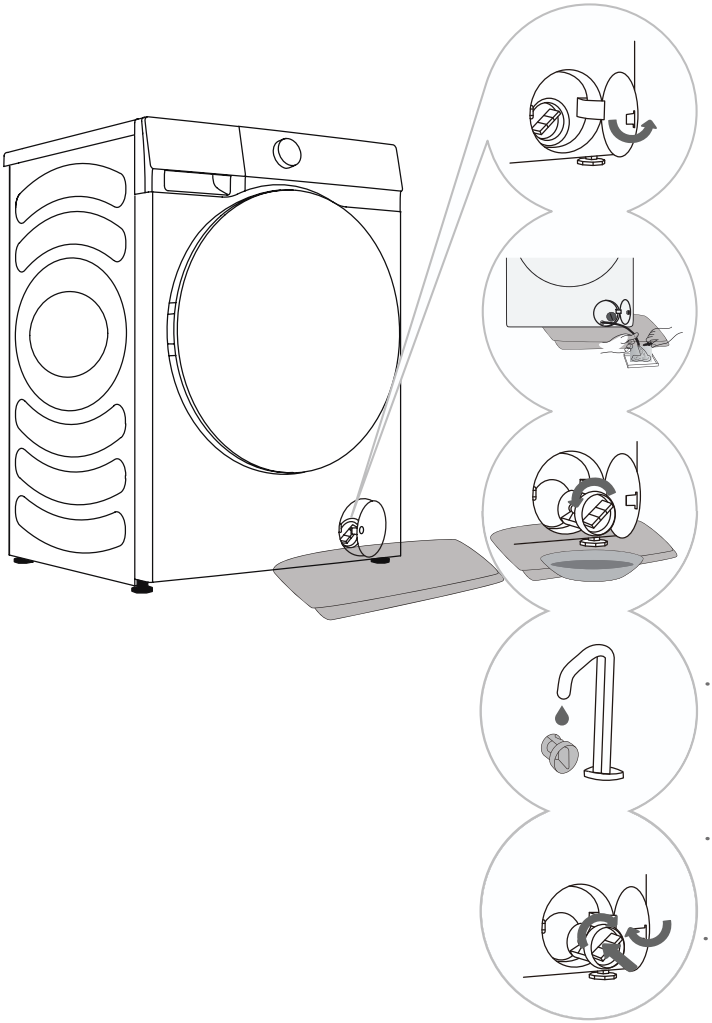
5 Schrauben Sie den Zulaufschlauch wieder an. Drehen Sie den Wasserhahn auf und vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

Der Wasserzulauffilter sammelt Kalk und Sedimente, die sich im Wasser befinden, das dem Gerät zugeführt wird.
Reinigen Sie den Einlassfilter etwa alle sechs Monate oder häufiger, wenn das Wasser sehr hart ist oder Spuren von Kalk enthält.

PUMPENFILTER REINIGEN

Bei der Reinigung kann Wasser verschüttet werden. Wir empfehlen daher, ein saugfähiges Tuch auf den Boden zu legen.

Achten Sie darauf, dass das Wasser abgekühlt ist, bevor Sie es aus der Waschmaschine ablassen.



1 Öffnen Sie den Deckel des Pumpenfilters.
Methode 1: Klappe andrücken, sie springt dann automatisch auf.
Methode 2: Klappe des Pumpenfilters mit einem geeigneten Werkzeug öffnen.
Die Vorgehensweise hängt vom jeweiligen Modell ab.

2 Legen Sie ein Handtuch unter die Filterklappe.
Wenn die Waschmaschine einen Notablaufschlauch hat, ziehen Sie zuerst den Notablaufschlauch heraus. Stecken Sie das Ende des Notablaufschlauchs in einen Behälter.
Wenn die Maschine keine Notablaufschlauch hat, stellen Sie einen Behälter unter den Pumpenfilter.
Die Vorgehensweise hängt vom jeweiligen Modell ab.
Drehen Sie den Stopfen des Ablaufschlauchs und entfernen Sie ihn, damit das Wasser langsam abfließen kann. Setzen Sie den Stopfen in den Notablaufschlauch zurück.

3 Drehen Sie den Pumpenfilter langsam gegen den Uhrzeigersinn. Ziehen Sie den Pumpenfilter heraus und entfernen Sie ihn.

4 Reinigen Sie den Pumpenfilter unter fließendem Wasser.

5 Setzen Sie den Pumpenfilter wie in der Abbildung gezeigt wieder ein und befestigen Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn. Für eine gute Abdichtung muss die Filterdichtung sauber sein.

Der Pumpenfilter muss rechtzeitig gereinigt werden, insbesondere nach dem Waschen von flauschiger, wollener oder sehr alter Wäsche.

Reinigen Sie den Pumpenfilter, wenn die Waschmaschine den Schleudergang nicht starten kann oder wenn sich Verunreinigungen in der Pumpe befinden (Knöpfe, Münzen, Haarnadeln usw.).

GEHÄUSE DER WASCHMASCHINE REINIGEN

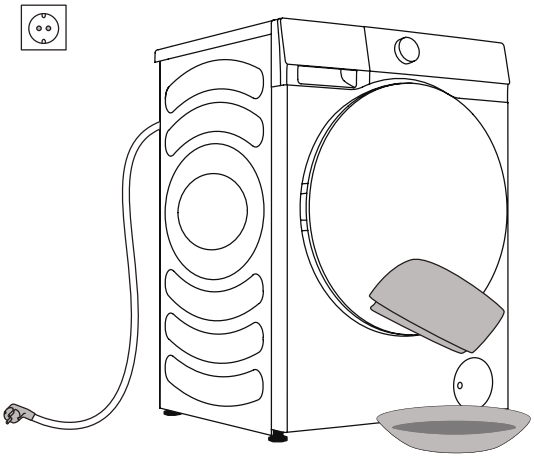
⚠ Trennen Sie die Waschmaschine vor der Reinigung immer vom Stromnetz.

Reinigen Sie das Äußere der Waschmaschine und das Bedienfeld mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch, um alles trocken zu wischen.

⚠ Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Scheuermittel oder Reinigungsmittel, die die Waschmaschine beschädigen können (beachten Sie die Empfehlungen und Warnhinweise des Herstellers).

Wischen Sie die Tür mit einem feuchten Tuch ab, und trocknen Sie sie dann mit einem weichen, trockenen Tuch nach.

Reinigen Sie die Waschmaschine nicht mit zu viel Wasser!



FEHLERSUCHE

WAS TUN...?

Die Waschmaschine steuert den Betrieb während des Waschgangs automatisch. Wenn eine Unregelmäßigkeit festgestellt wird, wird diese durch einen Fehlercode (F:XX) im Display angezeigt. Der Fehlercode wird so lange angezeigt, bis die Waschmaschine ausgeschaltet wird. Externe Faktoren (z. B. das Stromnetz) können verschiedene Fehler verursachen (siehe FEHLERSUCHTABELLE). In diesem Fall:

- Schalten Sie die Maschine aus und warten Sie einige Sekunden.
- Schalten Sie die Waschmaschine ein und wiederholen Sie das Waschprogramm.
- Die meisten Fehler während des Betriebs können vom Benutzer selbst behoben werden (siehe FEHLERSUCHTABELLE).
- Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen Kundendienst.
- Reparaturen dürfen nur von einem autorisierten Techniker durchgeführt werden.
- Reparaturen oder Garantieansprüche, die auf einen unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch der Waschmaschine zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie. In solchen Fällen sind die Reparaturkosten vom Benutzer zu tragen.

Die Garantie deckt keine Fehler oder Ausfälle ab, die auf externe Faktoren zurückzuführen sind (Blitzschlag, Stromausfall, Naturkatastrophen, usw.).

FEHLERSUCHE UND FEHLERCODES

Problem/Fehler	Beschreibung	Was ist zu tun?
F01	**Störung beim Wasserzulauf**	Überprüfen Sie: • Ist der Wasserhahn geöffnet? Ist der Druck zu niedrig? • Ist der Wasserzulaufschlauch eingeklemmt? • Ist der Filter am Wasserzulaufschlauch verstopft? • Ist der Schlauch eingefroren?
F03	**Störung beim Wasserablauf**	Überprüfen Sie: • Ist der Ablaufschlauch eingeklemmt? Fließt Wasser durch? • Ist der Filter am Ablaufschlauch verstopft? • Ist der Schlauch eingefroren?
F04/F05/F06/ F07/F23	**Fehler am Elektronikmodul**	Stellen Sie den Programmwahlknopf auf „⏻“, um die Waschmaschine auszuschalten. Drücken Sie erneut „Start/Pause“. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an den Kundendienst.
F24	**Wasser erreicht Überlaufpegel**	Unterbrechen Sie das Programm mit „Start/Pause“. Starten Sie das Programm erneut. Wenn die Waschmaschine weiterhin Wasser abpumpt, schließen Sie den Wasserhahn und wenden Sie sich an den Kundendienst.
F13	**Fehler beim Verriegeln der Tür**	Die Tür ist geschlossen, aber sie lässt sich nicht verriegeln. Schalten Sie die Waschmaschine aus. Schalten Sie sie wieder ein und starten Sie das Waschprogramm erneut. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an den Kundendienst.
F14	**Fehler beim Entriegeln der Tür**	Die Tür ist geschlossen, kann aber nicht entriegelt werden. Schalten Sie die Waschmaschine aus und dann wieder ein. Bleibt der Fehler bestehen, wenden Sie sich an den Kundendienst.
Unb	**Unwuchtalarm**	Beheben Sie den Unwuchtalarm in folgenden Schritten: 1. Verhedderte Wäsche lösen Wenn sich Artikel verheddert haben, stellen Sie den Programmwahlknopf auf „⏻“, um das Gerät auszuschalten, dann öffnen Sie die Tür und verteilen Sie die Ladung manuell neu und wählen Sie dann das Schleuderprogramm, um es erneut zu versuchen. 2. Zu leichte Wäsche Stellen Sie den Programmwahlknopf auf „⏻“, um das Gerät auszuschalten, die Tür zu öffnen und zusätzliche Teile hinzuzufügen, dann wählen Sie dann das Schleuderprogramm, um es erneut zu versuchen.

WARTUNG

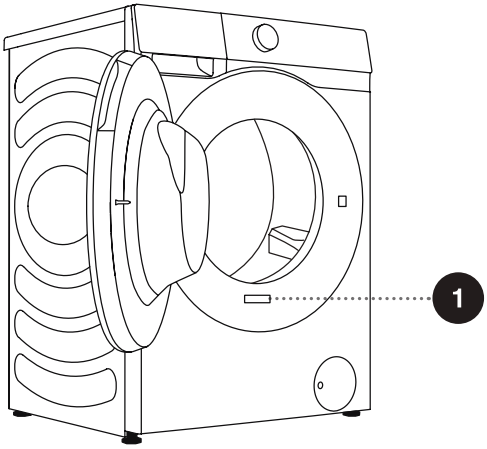
Bevor Sie einen Servicetechniker rufen

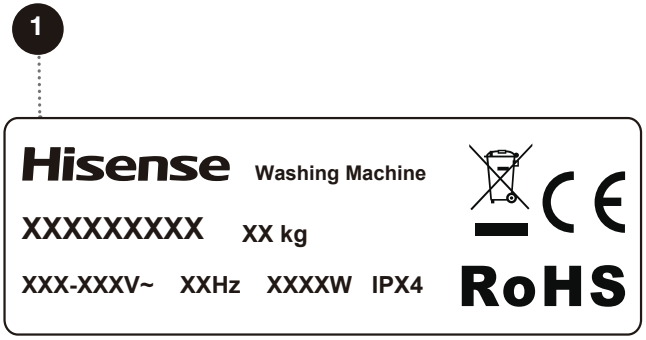
Wenn Sie sich an einen Kundendienst wenden, geben Sie bitte die Daten Ihrer Waschmaschine an (1).

Typ, Code/ID, Modell und Seriennummer sind auf dem Typenschild angegeben.

⚠ Verwenden Sie zur Reparatur nur vom Hersteller zugelassene Ersatzteile.

⚠ Reparaturen oder Garantieansprüche, die auf einen unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch der Waschmaschine zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie. In solchen Fällen sind die Reparaturkosten vom Benutzer zu tragen.





EMPFEHLUNGEN UND WIRTSCHAFTLICHE NUTZUNG

Wenn Sie farbige Wäsche zum ersten Mal waschen, trennen Sie sie nach Farben und waschen Sie sie getrennt.

Waschen Sie stark verschmutzte Wäsche in kleineren Waschladungen, mit mehr Waschpulver oder mit einem Vorwaschgang.

Tragen Sie bei hartnäckigen Flecken vor dem Waschen Fleckenentferner auf. Siehe TIPPS ZUR FLECKENENTFERNUNG.

Wenn Sie häufig Wäsche bei niedrigen Temperaturen und mit Flüssigwaschmitteln waschen, können sich Bakterien bilden, die zu Geruchsbildung in der Maschine führen. Wird empfehlen, eine Trommelreinigung durchzuführen.

Vermeiden Sie sehr kleine Waschladungen, da dies zu einem übermäßigen Energieverbrauch und einer schlechten Reinigungsleistung führt.

Lockern Sie gefaltete Wäsche auf, bevor Sie sie in die Trommel geben.

Verwenden Sie nur Waschmittel für die Maschinenwäsche.

Fügen Sie Waschpulver oder Flüssigwaschmittel je nach Waschtemperatur und gewähltem Waschprogramm gemäß Herstellerangaben hinzu.

Bei der Verwendung von hochkonzentrierten Waschmitteln verwenden Sie spezielle Dosierbecher (im Lieferumfang des Waschmittels enthalten) und geben Sie diese direkt in die Trommel.

Wenn die Wasserhärte 14°dH übersteigt, muss ein Wasserenthärter verwendet werden. Schäden an der Heizung, die auf die unsachgemäße Verwendung von Wasserenthärtern zurückzuführen sind, sind nicht von der Garantie abgedeckt. Informieren Sie sich bei Ihrem örtlichen Wasserversorger über die Wasserhärte.

Die Verwendung von Bleichmitteln auf Chlorbasis wird nicht empfohlen, da sie das Heizgerät beschädigen können.

Wenn Sie ein Entkalkungsmittel, Bleichmittel oder einen Farbstoff verwenden, vergewissern Sie sich, dass es zur Verwendung in der Waschmaschine geeignet ist.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder ähnliche Chemikalien (Farbverdünner, Terpentin, Waschbenzin usw.)!

Geben Sie kein verhärtetes, klumpiges Waschpulver in die Waschmittelschublade, da dies die Leitungen in der Maschine verstopfen kann.

Wenn Sie dickflüssige Waschmittel verwenden, verdünnen Sie diese mit Wasser, um eine Verstopfung des Waschmittelabflusses zu vermeiden.

Flüssigwaschmittel sind für Waschprogramme ohne Vorwaschgang vorgesehen.

Bei höherer Schleuderdrehzahl verbleibt weniger Restfeuchtigkeit in der Wäsche. Es ist daher wirtschaftlicher und schneller, einen Wäschetrockner zu verwenden.

TIPPS ZUR FLECKENENTFERNUNG

Bevor Sie spezielle Fleckenentferner verwenden, sollten Sie versuchen, weniger hartnäckige Flecken mit natürlichen, umweltfreundlichen Methoden zu entfernen.

Schnelles Handeln erleichtert die Fleckenentfernung! Feuchten Sie den Fleck an und spülen Sie ihn dann mit kaltem (lauwarmem) Wasser aus - aber niemals mit heißem Wasser!

Flecken	Fleckenentfernung
Schlamm	Wenn der Fleck trocken ist, kratzen Sie ihn zunächst vom Kleidungsstück ab, bevor Sie es in der Maschine waschen. Wenn der Fleck hartnäckig ist, weichen Sie ihn vor dem Waschen mit einem Fleckenentferner auf Enzymbasis ein. Wenn der Fleck nicht hartnäckig ist, entfernen Sie ihn vor dem Waschen manuell mit Flüssigwaschmittel oder Waschpulver.
Antitranspirant	Geben Sie vor dem Waschen in der Maschine Flüssigwaschmittel auf die Wäsche. Wenden Sie bei hartnäckigen Flecken Fleckenentferner an. Alternativ können Sie auch Bleichmittel auf Sauerstoffbasis für die Wäsche verwenden.
Tee	Weichen Sie die Wäsche in kaltem Wasser ein oder spülen Sie sie aus und fügen Sie bei Bedarf Fleckenentferner hinzu.
Schokolade	Weichen Sie die Wäsche in lauwarmer Seifenlauge ein oder spülen Sie sie aus. Anschließend Zitronensaft auftragen und ausspülen.
Tinte	Tragen Sie vor dem Waschen in der Maschine Fleckenentferner auf den Fleck auf. Sie können auch denaturierten Alkohol verwenden. Drehen Sie das Kleidungsstück auf links und legen Sie ein Papierhandtuch unter den Fleck. Verwenden Sie den Alkohol auf der Rückseite des Flecks. Spülen Sie das Kleidungsstück am Ende des Vorgangs gründlich aus.
Filzstifte	Verdünnen Sie etwas Speisestärke in Wasser und tragen Sie sie auf den Fleck auf. Wenn er getrocknet ist, kratzen Sie ihn mit einer Bürste ab und waschen Sie das Kleidungsstück dann in der Maschine.
Babynahrung (Urin-, Schlamm-, Lebensmittelflecken)	Weichen Sie die Flecken vor dem Waschen in der Maschine mindestens eine halbe Stunde lang in lauwarmem Wasser ein. Um die Flecken leichter zu entfernen, fügen Sie einen Fleckenentferner auf Enzymbasis hinzu.
Gras	Weichen Sie die Wäsche vor dem Waschen in der Maschine in einem Fleckenentferner auf Enzymbasis ein. Grasflecken lassen sich auch durch Einweichen (ca. 1 Stunde lang) in verdünntem Zitronensaft oder destilliertem Essig entfernen.
Eier	Weichen Sie das Kleidungsstück in einem Fleckenentferner auf Enzymbasis ein. Mindestens 30 Minuten lang in kaltem Wasser einweichen, bei hartnäckigen Flecken auch einige Stunden. Dann in der Maschine waschen.

Flecken	Fleckenentfernung
Kaffee	Weichen Sie das Kleidungsstück in Salzwasser ein. Wenn der Fleck nicht frisch ist, weichen Sie ihn mit einer Mischung aus Glyzerin, Ammoniak und Alkohol ein.
Schuhcreme	Tragen Sie Speiseöl auf den Fleck auf und spülen Sie ihn aus.
Blut	Frischer Fleck - spülen Sie das Kleidungsstück in kaltem Wasser aus und waschen Sie es in der Maschine. Eingetrockneter Fleck - Weichen Sie das Kleidungsstück in einem Fleckenentferner auf Enzymbasis ein. Dann in der Maschine waschen. Wenn der Fleck nicht verschwindet, versuchen Sie, ihn mit einem für Ihr Kleidungsstück geeigneten Bleichmittel zu entfernen.
Klebstoff, Kaugummi	Legen Sie das Kleidungsstück in einen Beutel und legen Sie es in den Gefrierschrank, bis der Fleck aushärtet. Entfernen Sie ihn mit einem stumpfen Messer. Verdünnen Sie den Fleck mit einem Fleckenentferner für die Vorwäsche und spülen Sie ihn gründlich aus. Anschließend in der Maschine waschen.
Schminke	Verwenden Sie einen Fleckenentferner für die Vorwäsche und waschen Sie anschließend in der Maschine.
Butter	Tragen Sie vor dem Waschen in der Maschine Fleckenentferner auf den Fleck auf. Anschließend mit heißem Wasser ausspülen (so heiß, wie es der Stoff zulässt).
Milch	Weichen Sie das Kleidungsstück in einem Fleckenentferner auf Enzymbasis ein. Mindestens 30 Minuten einweichen, bei hartnäckigen Flecken auch einige Stunden. Dann in der Maschine waschen.
Fruchtsaft	Tragen Sie eine Mischung aus Salz und Wasser auf den Fleck auf. Warten Sie eine Weile und spülen Sie ihn dann aus. Sie können auch Natriumbikarbonat, destillierten Essig oder Zitronensaft auf den Fleck auftragen, bevor Sie ihn in der Maschine waschen. Bei alten Flecken verwenden Sie Glyzerin, und spülen Sie den Fleck nach 20 Minuten mit kaltem Wasser aus. Anschließend in der Maschine waschen.
Wein	Weichen Sie die Wäsche mindestens 30 Minuten lang in kaltem Wasser ein. Verwenden Sie außerdem einen Fleckenentferner. Dann in der Maschine waschen.
Wachs	Legen Sie das Kleidungsstück in den Gefrierschrank, bis das Wachs aushärtet. Kratzen Sie es dann ab. Legen Sie ein Papiertuch auf den Fleck und entfernen Sie das restliche Wachs, indem Sie es mit einem Bügeleisen erhitzen, bis das Papier das Wachs aufgesaugt hat.
Schweiß	Reiben Sie den Fleck vor dem Waschen in der Maschine gründlich mit Flüssigwaschmittel ein.
Kaugummi	Legen Sie das Kleidungsstück in den Gefrierschrank, bis der Kaugummi ausgehärtet ist. Kratzen Sie es dann ab. Dann in der Maschine waschen.

ENTSORGUNG



Die Verpackung ist aus umweltfreundlichen Materialien gefertigt, die ohne Gefahr für die Umwelt recycelt, entsorgt oder zerstört werden können. Zu diesem Zweck sind die Verpackungsmaterialien entsprechend beschriftet.

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass es nicht als Hausmüll behandelt werden darf. Bringen Sie das Produkt zu Ihrem örtlichen Recyclingzentrum für elektrische und elektronische Altgeräte.

Wenn Sie die Waschmaschine am Ende seiner Nutzungsdauer **entsorgen**, entfernen Sie das Netzkabel und zerstören Sie den Türriegel und den Schalter, um zu verhindern, dass die Tür verriegelt wird, um die Sicherheit von Kindern zu gewährleisten.

Dieses Gerät ist gemäß der europäischen WEEE-Richtlinie gekennzeichnet.

Die korrekte **Entsorgung** des Produkts trägt dazu bei, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit der Menschen zu vermeiden, die bei einer unsachgemäßen Entsorgung des Produkts auftreten können. Detaillierte Informationen zur Entsorgung erhalten Sie bei der zuständigen kommunalen Behörde für die Abfallentsorgung, bei Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

TYPISCHER STROMVERBRAUCH
Programmanleitung

1. Das Programm Eco 40-60 ist in der Lage, normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C bis 60 °C deklariert ist, im selben Zyklus zu reinigen. Dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften zu erfüllen.
2. Der Stromverbrauch bei ausgeschaltetem Gerät beträgt 0,49 W.
3. Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer laufen.
4. Die Beladung der Haushaltswaschmaschine bis zu der vom Hersteller für die jeweiligen Programme angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
5. Korrekte Verwendung von Waschmitteln, Weichspülern und anderen Zusatzstoffen. Verwenden Sie nicht zu viel Waschmittel. Das kann sich negativ auf das Waschergebnis auswirken.
6. Regelmäßige Reinigung, einschließlich der optimalen Häufigkeit, sowie Vorbeugung und Behandlung von Kalkablagerungen.
7. Lärm und Restfeuchte werden durch die Schleudergeschwindigkeit beeinflusst: Je höher die Schleudergeschwindigkeit, desto höher der Lärm und desto niedriger die Restfeuchte.
8. Die Produktdaten und der QR-Code sind auf dem Typenschild angegeben, und die Produktregistrierung kann durch Scannen des QR-Codes abgerufen werden.
9. Informationen zu den Standardprogrammen finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Programm		Gewählte Temperatur (°C)	Nennkapazität (kg)	Höchsttemperatur in der Trommel (°C)	Programmdauer (Stunden: Minuten)	Stromverbrauch (kWh/Zyklus)	Wasserverbrauch (Liter/Zyklus)	Restfeuchtigkeitsgehalt (%)	Maximale Drehzahl (U/min)
Eco 40-60 volle beladung	8kg	-	8.0	28	3:38	0.530	50.0	53.00	1400
	9kg	-	9.0	35	3:48	0.740	56.0	52.80	1400
	10kg	-	10.0	36	3:59	0.800	62.0	51.20	1400
Eco 40-60 halbe beladung	8kg	-	4.0	27	2:48	0.380	39.0	53.50	1400
	9kg	-	4.5	27	2:54	0.425	40.0	54.40	1400
	10kg	-	5.0	27	3:00	0.455	47.0	52.10	1400
Eco 40-60 1/4 beladung	8kg	-	2.0	23	2:26	0.200	31.0	55.00	1400
	9kg	-	2.5	23	2:53	0.205	31.0	54.40	1400
	10kg	-	2.5	23	2:58	0.240	34.0	56.60	1400
Baumwolle	8kg	20	8.0	20	2:07	0.290	100.0	56.00	1400
	9kg	20	9.0	20	2:07	0.280	110.0	58.00	1400
	10kg	20	10.0	20	2:07	0.330	120.0	58.00	1400
Baumwolle	8kg	60	8.0	54	3:36	1.600	100.0	56.00	1400
	9kg	60	9.0	56	3:36	1.750	110.0	58.00	1400
	10kg	60	10.0	56	3:36	1.900	120.0	58.00	1400
Synthetik	8kg	40	4.0	40	2:35	0.850	90.0	38.00	1400
	9kg	40	4.5	40	2:35	0.900	95.0	38.00	1400
	10kg	40	5.0	40	2:35	1.000	100.0	38.00	1400
Schnell 15'	8kg	20	1.0	20	0:15	0.060	25.0	65.00	800
	9kg	20	1.0	20	0:15	0.060	28.0	65.00	800
	10kg	20	1.0	20	0:15	0.060	28.0	65.00	800

Die für andere Programme als „Eco 40-60“ angegebenen Werte sind nur Richtwerte.

Maximale oder Nenn-Waschladung gilt für Wäsche, die gemäß der Norm IEC 60456 aufbereitet wurde.

Aufgrund von Abweichungen in Bezug auf Wäscheart und -menge, Schleudern, Stromversorgung, Temperatur und Luftfeuchtigkeit können die am Ende gemessene Programmdauer und der Stromverbrauch von den Angaben in der Tabelle abweichen.

Änderungen und Aktualisierungen der Bedienungsanleitung behalten wir uns vor.

Hisense

life reimagined

2449350-X08063596C